

RICHEMONT

EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG

Die Generalversammlung der Aktionäre der Compagnie Financière Richemont AG, Zug, findet statt am Donnerstag, 12. September 2002, 10.00 Uhr, im «Grossen Saal», Artherstrasse 2-4, 6300 Zug.

TRAKTANDEN

1. Geschäftsberichte

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, nach Kenntnissnahme der Berichte des Konzernprüfers und der Revisionsstelle, die konsolidierte Jahresrechnung der Gruppe, die Jahresrechnung der Gesellschaft und den Bericht des Verwaltungsrates für das am 31. März 2002 zu Ende gegangene Geschäftsjahr zu genehmigen.

2. Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Bilanzgewinn der Gesellschaft per 31. März 2002 von SFr 275 600 000 wie folgt zu verwenden:

Vortrag auf neue Rechnung SFr 275 600 000

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt Erteilung der Entlastung an seine Mitglieder für das am 31. März 2002 zu Ende gegangene Geschäftsjahr.

4. Verlegung des Firmensitzes nach Genf und die Einführung der Statuten in französischer Sprache

Der Verwaltungsrat beantragt, dass der Firmensitz von Zug nach Genf verlegt wird und, dass die Statuten der Firma in französischer Sprache eingeführt werden. Im weiteren schlägt der Verwaltungsrat vor, dass Artikel 2 der Statuten abgeändert wird, um die Verlegung des Hauptsitzes zu widerspiegeln. Die Angelegenheiten unter diesem Punkt der Traktandenliste werden notariell beurkundet von Dr. Andreas Renggli, Rechtsanwalt & Notar.

5. Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt vor, die folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr wiederzuwählen: Johann Rupert, Jean-Paul Aeschimann, Jan du Plessis, Leo Deschuyteneer, Lord Douro, Yves-André Istel, Joseph Kanoui, Alan Quasha, Lord Renwick of Clifton und Ernst Verloop. Zudem wird vorgeschlagen, Dr. Franco Cologni neu in den Verwaltungsrat zu wählen.

6. Wahl des Konzernprüfers und der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, dass PricewaterhouseCoopers AG für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Konzernprüfer und als Revisionsstelle der Gesellschaft gewählt wird.

Der Jahresabschluss des Konzerns und der Gesellschaft mit den zugehörigen Berichten der Revisoren sowie dem Jahresbericht für das mit 31. März 2002 endenden Geschäftsjahr und Details zu den vorgeschlagenen Änderungen der Gesellschaftsstatuten liegen ab 19. August 2002 am eingetragenen Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Kopien des Jahresabschlusses, der Revisionsberichte und des Lageberichts, die im Richemont Jahresbericht 2002 enthalten sind, werden den Aktionären auf Wunsch zugesendet.

Zutrittskarten für die Teilnahme an der Generalversammlung, zusammen mit den Stimmrechtsausweisen können gegen Hinterlegung der Aktienzertifikate bis 6. September 2002 bei allen Niederlassungen der folgenden Banken bezogen werden:

UBS AG PICTET & CIE

BANK VONTOBEL AG BANK VON ERNST & CIE AG

LOMBARD ODIER DARIER HENTSCH & CIE

Hinterlegte Aktien werden bis zum Ende der Versammlung gesperrt. Am Tag der Generalversammlung werden keine Zutrittskarten abgegeben.

Aktionäre können einen Vertreter, der selbst nicht Aktionär sein muss, Vollmacht erteilen. Vollmachtserklärungen sind auf der Rückseite der Zutrittskarten vordruckt. Gemäss schweizerischem Recht kann sich ein Aktionär an der Generalversammlung durch die Firma, eine Bank oder ähnliche Institution, oder durch Dr. Andreas Renggli, Notar, Baarerstrasse 8, 6300 Zug, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter, vertreten lassen. Sofern die Vollmacht nicht genaue gegenteilige Instruktionen enthält, werden die Stimmen im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates ausgeübt.

Depotvertreter gemäss Artikel 689d des Schweizerischen Obligationenrechts werden ersucht, der Gesellschaft die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien und deren Nennwert möglichst früh und auf alle Fälle bei der Zutrittskontrolle vor Beginn der Versammlung, zusammen mit den Referenznummern der Zutrittskarten bekanntzugeben. Als Depotvertreter gelten die dem Bundesgesetz vom 8. November 1934 über Banken und Sparkassen unterstellten Institute sowie gewerbmässige Vermögensverwalter und Treuhänder.

Für den Verwaltungsrat:

Nikolaus Senn Johann Rupert

Präsident des Verwaltungsrates Delegierter des Verwaltungsrates Zug, den 9. August 2002

ICL Sorbus AG, Wallisellen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, 4. September 2002, 13.00 Uhr

CMS Derks Star Busmann, Pythagoruslaan 2, 3584 BB Utrecht, Holland

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates:

– Genehmigung des Fusionsvertrages mit der Fujitsu Services AG

– Auflösung durch Fusion im Sinne von Art. 748 OR

Zürich, 15. August 2002

Für den Verwaltungsrat
Peter Zaugg (Präsident)

WILPHAUS
bergbahnen

Einladung zur Generalversammlung der Sesselbahn und Skilift AG Wildhaus

Samstag, 7. September 2002, 16.30 Uhr,

im Mehrzweckgebäude Chuchitobel, Wildhaus

Saalöffnung um 15.30 Uhr

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler

Antrag des Verwaltungsrates: Wahl von mindestens zwei Stimmzählern.

2. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung

Antrag des Verwaltungsrates: Genehmigung.

3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Antrag des Verwaltungsrates: Vortrag auf neue Rechnung.

4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates: Gewährung der Entlastung.

5. Wahlen

Antrag des Verwaltungsrates: Der Verwaltungsrat beantragt, den Verwaltungsratspräsidenten Dr. Jakob Rhyner, die Verwaltungsräte Ruedi Giezendanner und Birger Stump sowie die Revisionsstelle TEAG AG für eine weitere Amtsdauer von 4 bzw. 2 Jahren zu wählen.

6. Statutenrevision

Antrag des Verwaltungsrates: Die Statuten seien mit Art. 3a (genehmigte Kapitalerhöhung) zu ergänzen: «Der Verwaltungsrat kann innerhalb von 2 Jahren das Aktienkapital der Gesellschaft um maximal CHF 1'000'000.00 erhöhen durch Ausgabe von 5'000 neuen Inhaberaktien mit einem Nennwert von CHF 200.00. Der Erhöhungsbetrag ist vollständig zu liberieren.»

7. Verschiedenes

Die Zutrittskarten inkl. Stimmrechtsausweise können am 7. September 2002 ab 15.30 Uhr im Mehrzweckgebäude Chuchitobel in Wildhaus bezogen werden. Zum Bezug der Zutrittskarten ist die Vorweisung der Aktien oder einer Bankbescheinigung über deren Deponierung bei einer Bank bis zum Tag nach der Generalversammlung zwingend erforderlich. Depotvertreter werden gebeten, die von ihnen vertretenen Aktien bei der Eingangskontrolle bekanntzugeben.

Vorbezug der Zutrittskarte

inkl. Stimmrechtsausweis: Gegen Vorweisung der Bankbescheinigung, welche die Hinterlegung der Aktien in einem Depot bestätigt, senden wir die Zutrittskarte zusammen mit dem Geschäftsbericht sehr gerne vorgängig zu.

Wildhaus, 30. Juli 2002

Der Verwaltungsrat

UDT
Group Ltd.

UDT Group Ltd., Industrie Neuhof, 3422 Kirchberg

Offenlegung von Beteiligungen

Gestützt auf das per 1. Januar 1998 vollständig in Kraft getretene Börsengesetz hat die UDT Group Ltd., 3422 Kirchberg, von ihren Aktionären folgende Meldung erhalten:

Hans-Jürg Lüthi, Hürstringstrasse 17, 8046 Zürich, hat 20% der Stimmrechte an der UDT Group Ltd. überschritten und ist nun im Besitz von 75 440 Namenaktien, was einem Stimmrechtsanteil von 20,83 % entspricht.

Kirchberg, 13. August 2002

UDT Group Ltd.

Arching Sagl, Breganzona

I soci sono convocati all'assemblea generale che si terrà presso la fiduciaria Procenter Consulting SA, via Cassarinetta 27, 6900 Lugano

Lunedì 9 settembre 2002, alle ore 18.00

con il seguente ordine del giorno:

1. Relazione dei gerenti

2. Presentazione del conto annuale chiuso al 31 dicembre 2001

3. Dimissioni gerente e nomine statutarie

4. Varie ed eventuali

Il gerente Bianchini Sergio

201743

202176

202138

202178

202016